

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

14.11.1934 - Friedrich von Schiller: Die Jungfrau von Orleans.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Tapeten

große Auswahl nur neuester Muster
Verlangen Sie von Ihrem Maler oder
Tapezierer auch mein Musterbuch

E. Spanhake Farben-Spez.-Gesch.
Lange Str. 48, beim Rathaus
Tel. 3214

Modische
Neuheiten-
Stümpfe-
Seiden-
Wäsche

Georg Freese
Lange Strasse Ecke Kaiserstrasse

Lange Straße 60 Ecke Gaststraße
Melching

Das Geschäft für bessere
Damenkonfektion und gute
Stoffe

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Koenneke

Mittwoch, den 14. November 1934
Nachmittag-Anrecht Nr. 4

Die Jungfrau von Orleans

Eine romantische Tragödie in 5 Akten (12 Bildern)
und einem Prolog von Friedrich von Schiller
Dramaturgische Einrichtung: Dr. Rolf Koenneke

Karl der Siebente, König von Frankreich	Richard Lauffen
Königin Jabeau, seine Mutter	Else Grün
Annes Sorel, seine Geliebte	Annemarie Faber du Faur
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Friedrich Kolander
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Otto Niffel
La Hire	Rolf Gerth
Du Chafel	Walter Kohne
königliche Offiziere	Gust. Rud. Sellner
Erzbischof von Reims	Hans Hiller
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Friedrich Kolander
Raoul, ein lothringischer Ritter	Immanuel Medienwalder
Talbot, Feldherr der Engländer	Karl Kayser
Lionel	Waldeemar Reinecke
englische Anführer	Waldeemar Reinecke
Ratscher von Orleans	Kurt Lehre
Ein englischer Herold	Heinz Dietrich
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Ilse Daun
Johanna, seine Tochter	Herd Hecker
Raimond, ihr Freier	Theodor Görlich
Bertrand, ein anderer Landmann	Adam Dietrich
Köhler	Hanni Kurth
Köhlerweib	Erika Gasse
Köhlerbub	Jungeborg Hall
Edelknabe	Theodor Görlich
Ein Soldat	

Soldaten und Volk, Kronbediente, Bischöfe, Magistratspersonen, Hofleute.
Die Handlung ereignet sich teils in Dom-Remi, einem Dorfe in den Tälern der Wo-
gelen, teils in den Hoflagern zu Chinon an der Vienne und zu Chalons an der Marne,
teils zu Reims und in der Umgegend, in dem Zeitraum von 1429 bis 1431.

Inzenierung: Dr. Rolf Koenneke
Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Leitung der Bühnenmusik: Wolfaana Lohse

Anfang 15¹/₂ Uhr Pause nach dem 3. Akt Ende geg. 18¹/₂ Uhr



Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt
Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Th. Barfuß Nachf., Oldenburg

Die Gaststätte

Haus Schöneck
A. Blohm

Julius-Mosen-Platz, Ecke Flaacenstr.

FRANZ BERENS
Das Haus für Bürobedarf

OLDENBURG I. O.
KAISERSTRASSE 16

FERNSPRECH-SAMMELNR. 4085

Barfuß
druckt alles

Fernruf 5063
Gaststraße 17

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß
noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1,— Mk.
warm von 1,10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer
für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Lang
Fernruf 3535

Wochenspielplan

Donnerstag	15.	B 8	20— geg. 23	Letzte Aufführung Die Jungfrau von Orleans
Freitag	16.	C 8	20— 22 ³ / ₄	Die lustige Witwe
Sonnabend	17.	II C und III C	20— gegen 22 ³ / ₄	Eugen Onegin
Sonntag	18.	Geschl. Vorstellung Außer Anrecht	15 ¹ / ₂ —18 19 ¹ / ₂ — geg. 22 ¹ / ₂	Die Pfingstorgel Erstaufführung Elvira

In Vorbereitung:

Schauspiel: „Der Gont“ (Neuaufführung)

Voranzeige

Montag, den 19. November 1934, 20 Uhr
Einmaliges Gastspiel

Otto Gebühr als „Alter Fritz“
mit eigenem Ensemble in

Zwischen Abend und Morgen

Schauspiel von Idenko von Kraft

Keine erhöhten Preise!

0,50 bis 3,— RM

Vorbestellungen nimmt die Theaterkasse bereits entgegen!

